



Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde in Übereinstimmung mit den Bestimmungen der AG Richtlinie 88/379/EEC und 91/155/EEC (und andere damit in Zusammenhang stehenden Richtlinien) ausgearbeitet und enthält Informationen über die sichere Handhabung

### 1. STOFF/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

<b>Angaben zum Produkt</b>	0150883S
<b>Handelsname</b>	Sicomet 5182
<b>Angaben zum Hersteller/Lieferanten</b>	Sichel-Werke GmbH
<b>Adresse</b>	Sichelstr. 1 D-30453 Hannover
<b>Notfallrufnummer</b>	+49-511-2140-262
<b>Notfallauskunft</b>	0211-797-3350
<b>Notfallrufnummer</b>	

### 2. ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

#### Art

Cyanoacrylat klebstoff.

#### Gefährliche Bestandteile im Stoff

Bestandteile	Codes	Konzentration	R- Sätze	Klasse
Ethylcyanoacrylat, Methansulfonsäure Stabilisiert	7085-85-0	60.00 - 90.00	R36/37/38	Xi

### 3. MÖGLICHE GEFAHREN

Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut. Verklebt Haut und Augenlider innerhalb von Sekunden. Hohe Reaktionsfähigkeit mit Wasser. (Siehe Abschnitt 4, Erste Hilfe).

### 4. ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

#### Nach Einatmen

Betroffene Person an die frische Luft bringen und medizinische Betreuung veranlassen.

#### Nach Hautkontakt

Verklebte Hautteile nicht auseinanderziehen. Diese können mit einem stumpfen Objekt wie einem

Löffel nach einem Bad in warmen Seifenwasser vorsichtig voneinander gelöst werden.

Cyanacrylate geben während des Aushärtens Wärme ab. In seltenen Fällen kann eine große Produktmenge soviel Wärme produzieren, daß Verbrennungen entstehen. Nachdem der Klebstoff von der Haut entfernt worden ist, sollten die Verbrennungen wie gewöhnliche Verbrennungen behandelt werden.

Falls die Lippen versehentlich zusammengeklebt werden, warmes Wasser auf die Lippen auftragen, für größtmögliche Benetzung mit Speichel und Druck vom Mundinneren sorgen.

Lippen schälen oder rollen bis sie sich lösen. Nicht versuchen, die Lippen mit entgegengesetzten Bewegungen auseinander zu ziehen.

#### Nach Augenkontakt

Wenn das Auge so verklebt ist, daß es nicht geöffnet werden kann, Augenwimpern mit warmem Wasser durch Auflegen eines nassen Wattebausches lösen. Cyanacrylat verbindet sich mit dem Protein des Auges, erzeugt dadurch eine tränenreibende Wirkung, die hilft, den Klebstoff zu lösen.

Auge solange bedeckt halten, bis sich der 'Klebstoff vollständig abgelöst hat, das sind üblicherweise 1 bis 3 Tage. Auge nicht mit Gewalt öffnen. Medizinische Versorgung veranlassen, wenn feste Partikel des Cyanacrylats unter dem Lid eingeschlossen sind und



### 4. ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

dadurch eine Verletzung durch Reibung verursachen.

#### Nach Verschlucken

Sicherstellen, daß die Atemwege frei sind. Das Produkt polymerisiert sofort im Mund, wodurch es fast unmöglich wird, es zu verschlucken. Der Speichel trennt langsam das verfestigte Produkt vom Mund (mehrere Stunden).

### 5. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Kein feuergefährliches Produkt (Flammpunkt liegt höher als 80°C (CC). Im Brandfall als Löschmittel Pulver, Schaum oder CO<sub>2</sub> verwenden. Toxischer Rauch kann bei der Verbrennung in Spuren frei werden; der Einsatz eines Atemgerätes wird empfohlen.

### 6. MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Bereich lüften. Nicht mit Tüchern aufwischen. Mit Wasser polymerisieren und Boden abschrubbe.

### 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

#### Handhabung

Entlüftung (mäßige) ist empfohlen, wenn große Mengen verwendet werden, oder dort, wo der Geruch vernehmbar wird (Geruchsschwelle ist ungefähr 1-2ppm).

Der Einsatz von automatischen Auftragsgeräten ist empfohlen, um die Gefahr des Kontaktes mit der Haut oder den Augen zu minimieren.

#### Lagerung

Im Originalgebinde bei 2°C bis 8°C lagern.

### 8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG/PERSÖNL. SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Der MAK Wert für das eng verwandte Methyl-Cyanacrylat ist 0.2ppm, ACGIH, TWA.

Polyethylen- oder Polypropylenhandschuhe werden empfohlen, wenn große Mengen eingesetzt werden. Nicht PVC-, Gummi- oder Nylonhandschuhe verwenden. Augenschutz sollte verwendet werden, wenn Spritzgefahr besteht. Keine PVC-, Gummi- oder Nylon-Handschuhe verwenden. Augenschutz sollte immer getragen werden, wenn die Gefahr von Spritzern besteht.

### 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

<b>Form</b>	Flüssigkeit.
<b>Farbe</b>	Schwarz.
<b>Geruch</b>	Scharf. Charakteristisch.
<b>pH - Wert</b>	Nicht zutreffend.
<b>Siedepunkt °C</b>	Siedepunkt oberhalb 100.
<b>Flammpunkt °C</b>	überschreitet 80.
<b>Dichte</b>	1.1 g/cm <sup>3</sup> bei 20°C °C.
<b>Löslichkeit in Wasser (kg/m<sup>3</sup>)</b>	Nicht mischbar.
<b>Löslichkeit in Aceton</b>	Nicht zutreffend.
<b>Dampfdruck (mmHg @ 25°C)</b>	Weniger als 0.5 bei 25 °C.



### 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

**Explosionsgrenzen Vol.%** Nicht zutreffend.

### 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Bei Vorhandensein von Feuchtigkeit tritt Polymerisation ein.

### 11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

#### Einatmen

Reizt die Atemwege. Länger andauernde Einwirkung von hochkonzentrierten Dämpfen kann zu chronischen Effekten bei empfindlichen Personen führen. In trockener Atmosphäre mit <50% rel. Luftfeuchtigkeit können Dämpfe die Augen und Atemwege reizen.

#### Haut

Reizt die Haut. Verklebt die Haut binnen Sekunden. Als geringfügig toxisch eingestuft. Akuter LD50 Wert für die Haut (Kaninchen) >2000mg/kg.

Aufgrund der Tatsache, daß das Produkt auf der Hautoberfläche aushärtet, ist eine allergische Reaktion unwahrscheinlich.

#### Augen

Reizt die Augen. Das flüssige Produkt verklebt die Augenlider. In trockener Atmosphäre (rel. Luftfeucht.<50%) können die Dämpfe zu einer Reizung führen und tränentreibend wirken.

#### Verschlucken

Cyanacrylate sind als relativ geringfügig toxisch eingestuft. Der akute orale LD50 Wert ist >5000mg/kg (Ratte). Es ist fast unmöglich zu schlucken, weil es im Mund sofort polymerisiert.

### 12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Biologisch abbaufähiges Produkt mit geringfügiger Toxizität.

### 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

In Übereinstimmung mit lokalen und nationalen Vorschriften entsorgen. Durch langsames Zugeben von Wasser polymerisieren (10:1). Entsorgung als wasserunlösliche, nicht-toxische, feste Chemikalie in genehmigter Deponie oder unter kontrollierten Bedingungen verbrennen.

### 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

<b>UN-Nr.</b>	Keine.
<b>Luft (IATA)</b>	Nicht klassifiziert.
<b>Seeschiff (IMDG)</b>	Nicht klassifiziert.
<b>Land (ADR/RID)</b>	Nicht klassifiziert.

### 15. VORSCHRIFTEN

**Enthält** Cyanacrylat.  
Gefahr.  
Klebt innerhalb von Sekunden Haut und Augenlider zusammen.  
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

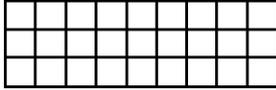
**Kennzeichnung nach EG-Richtlinien**



Reizend

**R-Sätze**

R36/37/38 Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut



### 15. VORSCHRIFTEN

---

#### S-Sätze

Haut.

S23d Dampf nicht einatmen. S24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

S26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

#### Freiwillige Kennzeichnung

---

### 16. SONSTIGE ANGABEN

---

SDB Erstausgabe

3 Juli 2001

Zusätzliche Informationen können an folgender Adresse eingeholt werden:-

Sichel Ireland Ltd.

Tallaght Business park,

Whitestown, Dublin 24,

Ireland.

Tel: +353-1-4046700

Die in diesem Sicherheitsblatt enthaltenen Informationen stammen von anerkannten Quellen und werden von uns nach besten Wissen und Gewissen angegeben; sie sind korrekt und entsprechen dem Stand der Technik zum angegebenen Zeitpunkt.

Sichel Ireland Ltd. lehnt jede Haftung für Schäden ab, die sich aus dem Gebrauch der hier gelieferten Informationen oder dem Gebrauch, der Anwendung oder Verarbeitung der hierin beschriebenen Produkte entstehen.

Die Benutzer werden auf die möglichen Gefahren durch unsachgemäße Anwendung des Produktes/der Produkte aufmerksam gemacht. Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde erstellt gemäß der Richtlinie 98/98/EG zur 25. ATP der Richtlinie 67/548/EWG.

---